



30. Oktober 2024

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG

Metropolkongress der Europäischen Metropolregion Stuttgart

Zukunftsfragen der Energie stehen im Mittelpunkt des dritten Metropolkongresses der Europäischen Metropolregion Stuttgart (EMRS) am Freitag, 8. November. In der Sparkassenakademie am Pariser Platz diskutieren rund 300 Delegierte aus Kommunen, Kreisen und regionalen Gremien der EMRS gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern des Landes sowie aus Unternehmen und der Wissenschaft. Der Kongress soll konkrete Impulse zur Umsetzung der Energiewende in der Metropolregion Stuttgart liefern.

Die Frage, wie ein **bezahlbares, zuverlässiges und nachhaltiges Energiesystem** gestaltet und umgesetzt werden kann, ist eine der zentralen Herausforderungen für Kommunen, Kreise und Regionen in Deutschland und Europa. Eine enge Zusammenarbeit aller Ebenen ist notwendig, um die Energiewende voranzutreiben. Ziel des Metropolkongresses ist es, die verantwortlichen Akteure untereinander zu vernetzen und Impulse für gemeinsame Initiativen und Maßnahmen zu schaffen.

Im Fokus des Kongresses stehen die Themenbereiche „Räumliche Planung“, „Energieversorgung und -bedarfe“, „Wasserstoff“, „Energieeffizientes Planen und Bauen“, „Mobilität“ und „Fachkräftesicherung“. Diese Schwerpunkte wurden bereits im Vorfeld des Kongresses in Arbeitsgruppen bei mehreren Treffen bearbeitet und werden auf dem Kongress mit Verantwortlichen und Expertinnen und Experten vertieft.

Impulse für eine gemeinsame Podiumsdiskussion zur Transformation der Energiesysteme liefern Fachvorträge zur „Umsetzung der Energiewende“, „Energiebedarfe und -erzeugung“ und „Aufbau einer nachhaltigen Energieinfrastruktur“ in der Metropolregion Stuttgart

Der Stuttgarter Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper: „Die Energieversorgung in unserer Metropolregion braucht unsere volle Energie. Die Energiewende muss kommen, aber sie muss auch bezahlbar und umsetzbar sein. Und in der Metropolregion müssen wir auch alle Möglichkeiten zu gemeinsamen Lösungen nutzen.“

„Die Region Stuttgart steht bei der Energiewende vor einem gewaltigen Transformationsprozess mit vielfältigen Herausforderungen auf allen Ebenen. Der Austausch und die Zusammenarbeit innerhalb der Metropolregion bieten daher eine besondere Chance, diesen zu begegnen“, betont Rainer Wieland, Vorsitzender des Verbands Region Stuttgart. „Bereits jetzt unterstützt der Verband Region Stuttgart durch seine Aufgabengebiete und Förderprogramme u. a. den Ausbau der erneuerbaren Energien, der nachhaltigen Mobilität und der Wasserstoffinfrastruktur.“



Europäische Metropolregion Stuttgart

Die Regionen Heilbronn-Franken, Neckar-Alb, Nordschwarzwald, Ostwürttemberg und Stuttgart sowie die Landeshauptstadt Stuttgart bilden gemeinsam die Europäische Metropolregion Stuttgart. Mit fast 500 Städten und Gemeinden, 17 Landkreisen und rund 49 Prozent der Bevölkerung Baden-Württembergs ist sie die fünftgrößte deutsche Metropolregion. Hier erwirtschaften rund 50 Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 52 Prozent der Wirtschaftskraft des Landes (gemessen am Bruttoinlandsprodukt BIP).

Die von den Regionen gemeinsam unter engem Einbezug der Kommunen der Europäischen Metropolregion Stuttgart ausgerichteten Kongresse stärken die praxisorientierte Zusammenarbeit zwischen den Kommunen und Regionen der EMRS und dem Land.

Weitere Informationen und Anmeldung

Internetseite zum Metropolkongress mit ausführlichem Programm unter

www.eu-metropolregion-stuttgart.de.

Vertretende der Presse registrieren sich bitte im Vorfeld für den Metropolkongress auf:

www.eu-metropolregion-stuttgart.de/anmeldung-presse/

Kontakt Verband Region Stuttgart

Verband Region Stuttgart
Alexandra Aufmuth
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. (0711) 2 27 59-15
Fax (0711) 2 27 59-70
E-Mail: [presse\(at\)region-stuttgart.org](mailto:presse@region-stuttgart.org)

Kontakt Landeshauptstadt Stuttgart

Landeshauptstadt Stuttgart
Abteilung Kommunikation
Dr. Susanne Kaufmann
Leiterin der Abteilung und Sprecherin des Oberbürgermeisters
Rathauspassage 2
70173 Stuttgart
Tel. (0711) 216-91810
Mobil (0174) 63 69 081
Fax (0711) 216-91799
E-Mail: [Susanne.Kaufmann\(at\)stuttgart.de](mailto:Susanne.Kaufmann@stuttgart.de)